

# Anmeldung

Die Veranstaltung ist rauch- und alkoholfrei.

Die Anmeldegebühr beträgt 20 bis 80 Euro nach Selbsteinschätzung. Keine Person soll aus finanziellen Gründen ausgeschlossen sein. Wer sich den Mindestbeitrag nicht leisten kann, wendet sich bitte an uns. Wir finden eine Lösung! Auf der Flyer-Rückseite gibt es zudem Infos zur möglichen Reisekostenübernahme durch das QNN.

In der Teilnahmegebühr enthalten ist das Tagungsprogramm, die veganen Mittagessen am Samstag und Sonntag und das vegan-vegetarische Abendbrot am Samstag. Kaffee, Tee und Wasser stehen während der Vorträge und Workshops zur Verfügung. Andere Getränke und kleine Snacks sind vor Ort zu erwerben. Gib bitte bei der Anmeldung an, wenn Du z. B. wegen Allergien manche Sachen nicht isst. Nicht enthalten sind Anreise und Übernachtung.

Bitte gib bei der Anmeldung an, falls Du mit einem E-Rollstuhl kommst oder besondere Hilfsmittel bzw. eine Übersetzung (Fremdsprache, DGS) benötigst. Eine kostenfreie Kinderbetreuung bieten wir an, wenn Du bei der Anmeldung Bescheid gibst. Wir brauchen dann ein paar Infos über das Kind oder die Kinder.

**Die Anmeldung ist möglich, solange Plätze frei sind und bis zum 15. Februar. Bei Bedarfen zur Reduktion von Barrieren für den E-Rolli oder zwecks Kinderbetreuung benötigen wir wegen der Organisationszeit die Anmeldung bereits bis zum 31. Januar.**

**Aktuelle Infos und Anmeldung unter:  
[trans-in-niedersachsen.de/tagung-oldenburg](http://trans-in-niedersachsen.de/tagung-oldenburg)**

# Veranstaltungsort

## Veranstaltungsort

Oldenburg ist das Zentrum der Weser-Ems-Region westlich von Bremen und gut an das Bahnnetz angebunden. Die Tagung findet in unmittelbarer Bahnhofsnähe in den Räumen der Kulturetage statt.

## Adresse

Kulturetage Oldenburg  
Bahnhofstraße 11  
26122 Oldenburg

# Kontakt

[trans.inter-orga@q-nn.de](mailto:trans.inter-orga@q-nn.de)  
[trans-in-niedersachsen.de/tagung-oldenburg](http://trans-in-niedersachsen.de/tagung-oldenburg)

Ansprechperson:  
Dorothea Giesche - von Rüden



# Trans\*Tagung Oldenburg

1. – 3. März 2019

[trans-in-niedersachsen.de/  
tagung-oldenburg](http://trans-in-niedersachsen.de/tagung-oldenburg)



Niedersächsisches Ministerium  
für Soziales, Gesundheit  
und Gleichstellung



Volgersweg 58  
30175 Hannover  
Mail: [info@q-nn.de](mailto:info@q-nn.de)  
Telefon: 0511 33658120



Für sexuelle und  
geschlechtliche Vielfalt\* in Niedersachsen

Gefördert aus Mitteln des Niedersächsischen Ministeriums  
für Soziales, Gesundheit und Gleichstellung

# Sei Dabei.

Am ersten Märzwochenende 2019 ist es so weit. In Oldenburg findet die zweite niedersächsische Trans\*Tagung statt. Noch immer ist Trans\*Geschlechtlichkeit gesellschaftlich marginalisiert und die erstarkende Rechte fordert unverhohlen die Restauration rigider Geschlechternormen. Doch im letzten Jahr ist auch viel in Bewegung geraten, von der Veröffentlichung neuer medizinischer Behandlungsrichtlinien bis zur „3. Option“ beim Geschlechtseintrag. Zeit, sich zusammensetzen, zu vernetzen und Perspektiven zu diskutieren.

Die Trans\*Tagung richtet sich an alle interessierten trans\* und abinären/nicht-binären Personen aus Niedersachsen und darüber hinaus. Weiterhin sind Angehörige, Freund\*innen und Interessierte herzlich willkommen ... und alle die sich für ein Leben jenseits der Geschlechtergrenzen und der heteronormativen Welt interessieren und informieren möchten.

Wir wollen einen Beitrag zur besseren und vollständigeren gesellschaftlichen Akzeptanz von Trans\*Geschlechtlichkeit und queeren Lebensweisen leisten. Gleichzeitig soll auf die Probleme und Missstände aufmerksam gemacht werden, mit denen trans\* Menschen und ihre Partner\_innen, Freund\_innen und Angehörige weiterhin zu kämpfen haben.

Im Fokus des Wochenendes stehen die Vernetzung und das Empowerment der lokalen trans\* und abinär/nicht-binären Communities. Darüber hinaus gibt es ein vielfältiges Programm aus Vorträgen, Workshops, Film, Podiumsdiskussion, und vielem mehr.

Auf der Tagung bietet sich Gelegenheit, neue Kontakte zu knüpfen und sich mit alten Bekannten auszutauschen. In den Pausen und den gemeinsamen Essen könnt Ihr Gedanken austauschen, Gleichgesinnte treffen und neue Menschen, Meinungen und Möglichkeiten kennenlernen.

## Programm

Stand: 04.01.19 - Änderungen möglich

### Freitag 1. März 2019

20:00 Uhr **boy meets girl** Film im cine k  
Begrenzte Platzzahl!

### Samstag 2. März 2019

08:00 Uhr **Anmeldung** – auch für die Workshops

09:00 Uhr **Kaffee**

09:15 Uhr **Begrüßung**

09:30 Uhr **Hauptvortrag Diskriminierungskritische Sprache** Lann Hornscheid, Berlin

11:00 Uhr **Pause**

11:15 Uhr **Vier parallele Workshops**

01. Epilation mit Stephanie Krüger, Leer

02. Hormontherapie *(geplant)*

03. Trans\*Empowerment praktische Ännerung an einen großen Begriff mit dem Kollektiv life's a beach

04. Stimme und Sprache *(geplant)*

13:00 Uhr **Mittagessen**

14:30 Uhr **Vier parallele Workshops**

05. Trans\*Menschenrechte in Lateinamerika Shirley Ariadne Mendoza Godoy, PBI Hamburg

06. Abinarrität, René\_Hornstein, Berlin

07. Diskriminierungskritische Sprache – Workshop Lann Hornscheid, Berlin

08. Trans\*Geflüchtete und weiße Deutsche Kadir Özdemir und Latoya Jones Seitab

16:00 Uhr **Kaffeepause**

16:30 Uhr **Vier parallele Workshop**

09. Trans\* und Pflege, Ilka Weiß, Lilienthal

10. Intersektionalität, Empowerment, critical whitemess, Tsepo A.Bollwinkel, Hamburg

11. Körpererfahrungs-Workshop – entspannen und ankommen, K\* Stern und A. Hahne, Hamburg *trans\* only*

12. Dritte Option/ Aktion Standesamt Bremen Kai Becker Bremen und Louis vom Jurateam

18:00 Uhr **Ende der Veranstaltung**

20:00 Uhr **gemeinsame Party** im Calesita gefördert vom FemRef der Carl von Ossietzky-Universität Oldenburg.

### Sonntag 3. März 2019

09:15 Uhr **Podiumsdiskussion zu den neuen Behandlungsrichtlinien S3 für Trans\* mit Dr. Annette Güldenring, Heide | Holstein Dr. Laura Adamietz | Bremen Dr. Livia Prüll Mainz, K\*Stern | Hamburg, AOK Vertretung | Oldenburg (angefragt)**

10:45 Uhr **Pause**

11:00 Uhr **01. Rechtsberatungsworkshop** Dr. L. Adamietz  
**02. TiN Vernetzung und Planung**  
**03. Enby Vernetzung**

12:30 Uhr **Abschlussplenum**

13:15 Uhr **Essen und Abreise**

## Veranstaltende

Das **QNN | Queeres Netzwerk Niedersachsen** ist das Dach für die Vertretenden aller Gruppen, Vereine und Institutionen, die mit und für queere Menschen in Niedersachsen aktiv sind. Es ist dabei noch einmal unterteilt in vier Netzwerke für lesbische, schwule, trans\*- und inter-Interessen. Hierin findet der themenbezogene Austausch im Rahmen von Vernetzungstreffen statt, hierin werden die konkreten und spezifischen Bedarfe der Interessensgruppen ins QNN eingebracht und fortgeschrieben.

Das Netzwerk **TiN | Trans\* in Niedersachsen** ist die Einladung des QNN, die Interessen von Menschen, die sich nicht im Einklang mit dem bei Geburt zugeschriebenen Geschlecht sehen oder diese Zuschreibung hinterfragen, die transitionieren oder mit der Erfahrung ihrer eigenen Transition ihr „Leben danach“ gestalten, ins QNN einzubringen. Die Trans\*Tagung Oldenburg wird im Rahmen von TiN organisiert.